

Europäisches Parlament will Rahmen für Handel mit Schuldverschreibungen setzen

Kapitalmarktunion weiterentwickeln

Straßburg , 05.07.2017, 01:07 Uhr

GDN - Das Europäische Parlament schlägt der Kommission vor, wie ein europäisches Rahmenwerk für den wichtigen Markt gedeckter Schuldverschreibungen aussehen soll. In Straßburg wurde ein entsprechender Bericht des LKR-Europaabgeordneten Bernd Lucke mit großer Mehrheit angenommen.

In einer Pressemitteilung berichtet die EKR-Fraktion , dass sich der Berichterstatter Bernd Lucke wie folgt äußerte: "Mit dem sich abzeichnenden Verlusts Londons als Finanzplatz innerhalb der EU brauchen wir die Weiterentwicklung der Kapitalmarktunion, um die Finanzierung der Wirtschaft sicherzustellen. Gedeckte Schuldverschreibungen spielen dabei eine wichtige Rolle, gerade auch in Deutschland. Das Europaparlament hat nun einen verlässlichen Rahmen für einen Markt gedeckter Schuldverschreibungen vorgeschlagen, mit dem gleichzeitig noch bestehende Wettbewerbsnachteile abgebaut werden. Besonders sicherer Schuldverschreibungen sollen künftig mit einer eigenen Kategorie als Premium Covered Bonds bezeichnet werden.

In der Vergangenheit wurden Garantien gelegentlich verwässert, was zu einem Verlust an Sicherheit geführt hat. Jetzt haben wir eindeutige Kriterien festgelegt. Solche Kriterien werden wir auch auf andere gedeckte Schuldverschreibungen ausdehnen, die nicht den strengen Regelungen der Covered Bonds genügen. Solche Schuldverschreibungen könnten dann als European Secure Notes gehandelt werden."

" Die europäischen Märkte für gedeckte Schuldverschreibungen funktionieren schon jetzt sehr gut. Deshalb wollen wir sie nicht durch ein Übermaß an Regulierung beeinträchtigen und das haben wir ebenfalls erreicht."

Für die Zukunft sieht Lucke noch weiteren Regelungsbedarf bei der Bewertung der Sicherheiten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91597/europaeisches-parlament-will-rahmen-fuer-handel-mit-schuldverschreibungen-setzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Henning Heimberg

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Henning Heimberg

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com